

WINTERHAFER

RHAPSODY GELB

HIER SPIELT DIE MUSIK



STANDFEST



ÖKO
EIGNUNG

- ☿ Späterer Winterhafer
- ☿ Höchstes Ertragspotenzial aller Winterhafer
- ☿ Low-Input-Sorte
- ☿ Sehr gute Mehлтаuresistenz

- ☿ Kurz und sehr standfest
- ☿ Gute Halmstabilität
- ☿ Ideal für bessere Böden

Sorteneigenschaften Hafer*

Spelzenfarbe	g	gelb
Rispenschieben	6	mittel - spät
Reife	6	mittel-spät
Pflanzenlänge	3	kurz

Krankheitsanfälligkeit*

Mehltau	1	sehr gering
---------	---	-------------

Ertrag und Qualität Hafer*

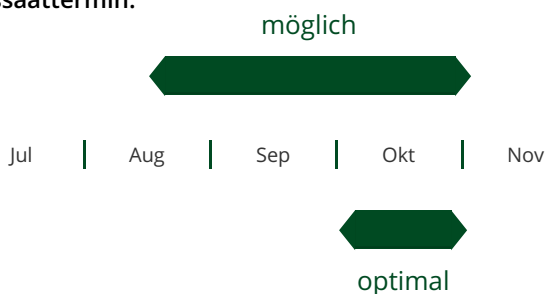
Bestandesdichte	5	mittel
Kornzahl/Rispe	4	gering - mittel
Tausendkornmasse	8	hoch bis sehr hoch
Kornertrag Stufe 1	9	sehr hoch
Kornertrag Stufe 2	8	hoch - sehr hoch
Sortierung >2,0 mm	9	sehr hoch
Hektolitergewicht	5	mittel
Spelzenanteil	3	gering

RHAPSODY GELB

* Einstufung in Anlehnung an das BSA-Schema

Bestandesführung

Aussaattermin:



Düngung:

- ☞ Vegetationsbeginn: 40 – 60 kg N/ha
- ☞ EC 30/31 40 – 50 kg N/ha
- ☞ EC 37/39 20 – 40 kg N/ha
- ☞ Bitte aktuelle Düngeverordnung einhalten!

Wachstumsregler-Einsatz:

- ☞ Wegen der guten Standfestigkeit von RHAPSODY kann in normalen Beständen auf den Einsatz von Wachstumsregulatoren verzichtet werden
- ☞ Bei hohem Lagerdruck kann eine geringe bis mittlere Wachstumsreglergabe sinnvoll sein

Aussaat:

- ☞ Je nach Saatzeit/Bestellbedingungen
- ☞ früh/gut: 250 – 280 K/m²
- ☞ mittel: 290 – 340 K/m²
- ☞ spät/schlecht: 330 – 360 K/m²
- ☞ Wichtig: nicht zu flach säen und auf gute Rückverfestigung achten

Fungizide:

- ☞ Regelmäßige Kontrolle auf Blattläuse; Insektizideinsatz kann Infektion mit Virus (Haferröte) verhindern

Besonderheiten:

- ☞ Anbau in Regionen mit regelmäßigen Kahlfrösten nicht empfehlenswert
- ☞ Kalidüngung im Herbst erhöht Winterhärte
- ☞ Winterhafer besitzt ein sehr hohes Regenerationsvermögen (Umbruch nur in Extremfällen erforderlich)

